

Dies ist eine Übersetzung, die ausschließlich zu Ihrer Information bereitgestellt wird. Die rechtlich verbindliche Fassung dieses Dokuments ist das russischsprachige Original, veröffentlicht unter <https://wrxaxa.ai>. Bei Abweichungen zwischen dieser Übersetzung und der russischsprachigen Fassung ist die russischsprachige Fassung maßgeblich.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

der Plattform Wrxaxa: Sites und Visuals

Fassung vom 24. Oktober 2026

1. Betreiber und Geltungsbereich

1.1. Die Limited Liability Partnership «WRAXA», BIN 250940012660 (nachfolgend „Betreiber“), erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten beim Betrieb der Plattform Wrxaxa. Anschrift: Republik Kasachstan, Stadt Almaty, Bostandyk-Bezirk, Mikrobezirk Nur Alatau, Straße Balzhan Boltirikov, Haus 9, Postleitzahl 050045. Kontakt für Fragen zu Daten: support@wrxaxa.ai.

1.2. Die Datenschutzerklärung gilt für <https://wrxaxa.ai>, <https://visuals.wrxaxa.ai>, die zugehörigen offiziellen Subdomains, den persönlichen Bereich, die offiziellen Apps, die Produkte Wrxaxa Sites und Wrxaxa Visuals, Anfragen an den Support sowie Daten, die im Zusammenhang mit deren Nutzung erhalten werden (nachfolgend „Plattform“).

1.3. Sites ermöglicht die Erstellung, Bearbeitung und Veröffentlichung von Websites. Visuals stellt KI-Werkzeuge für Bilder, Fotos, Produktkarten, Texte, Content-Pläne, Videos, Animationen, Stimmen und sonstige Materialien im Rahmen der implementierten Funktionen bereit. Nutzerkonto und Token-Guthaben sind gemeinsam, die Abonnements für die Produkte sind getrennt.

1.4. Die Datenschutzerklärung berücksichtigt das Gesetz der Republik Kasachstan „Über personenbezogene Daten und deren Schutz“ und sonstige anwendbare Rechtsvorschriften. Personenbezogene Daten beziehen sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person und enthalten entsprechende Kennungen. Daten einer Organisation können zusammen mit den Daten ihrer Vertreter, Mitarbeiter und Kunden verarbeitet werden.

1.5. Die Datenschutzerklärung beschreibt die Verarbeitung und ersetzt keine gesetzlich erforderliche Einwilligung. Der bloße Besuch der Website stellt keine unbedingte Einwilligung in beliebige Zwecke, Werbung oder die Veröffentlichung privater Inhalte dar. Für die Verarbeitung wird eine in nachweisbarer Weise eingeholte Einwilligung oder eine andere gesetzlich vorgesehene Rechtsgrundlage herangezogen.

1.6. Websites Dritter, Banken, App-Stores, soziale Netzwerke und andere Dienste wenden eigene Regeln an. Daten von Besuchern der Nutzer-Websites werden unter Berücksichtigung von Abschnitt 8 behandelt; die Datenschutzerklärung ersetzt nicht die Dokumente des Inhabers einer solchen Website.

2. Welche Daten verarbeitet werden können

2.1. Registrierung und Konto: Kennung, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, angegebener Name und angegebenes Profil, Sprache, Land, Anmeldemethode, Bestätigungsstatus, Datum der Registrierung und der Anmeldungen. Bei der Anmeldung über Google oder Apple gehen die vom Nutzer freigegebenen Angaben des

jeweiligen Anmeldedienstes ein. Passwörter und Sitzungen werden mit den Mitteln des Authentifizierungssystems verarbeitet; das Passwort muss Mitarbeitern des Supports nicht mitgeteilt werden.

2.2. Käufe, Abonnements und Abrechnungen: Produkt, einmaliges oder periodisches Leistungsangebot, Tarif, dessen Preis und enthaltenes Token-Kontingent, Zugangsdauer, Zustimmung zur automatischen Verlängerung, Abonnementstatus, Datum, Betrag und Währung der Zahlung, Bestellnummer, Kennungen von Transaktionen und Zahlungsmitteln, eingeschränkte Kartenangaben des Zahlungsdienstleisters, Erstattungsanfragen, Gutschriften und Abbuchungen von Tokens. Aktuelle Preise und Kontingente bestimmen sich nach dem Angebot und den Bedingungen des konkreten Kaufs. Vollständige Kartendaten und der Sicherheitscode werden im Zahlungsformular des Zahlungsdienstleisters eingegeben und vom Support nicht abgefragt.

2.3. Sites: Beschreibung der Aufgabe und des Unternehmens, Anfragen an die KI und Korrespondenz mit dem Assistenten, Texte und Struktur der Seiten, Code und Einstellungen, Bilder und Dateien, Domain, Verlauf von Änderungen, Veröffentlichungen und Löschungen, Kontaktanfragen und andere Daten von Besuchern, sofern der Nutzer deren Erhebung mit den verfügbaren Mitteln aktiviert.

2.4. Visuals: Anfragen, Drehbücher, Beschreibungen von Waren und Unternehmen, Fotos, Bilder, Videos, Audio, Referenzen, darin enthaltene Gesichter und Stimmen, Einstellungen von Charakteren und Shootings, Ergebnisse und Versionen von Generierungen, Content-Pläne, Angaben zu Aufträgen, Downloads und Veröffentlichungen. Die Materialien können Daten des Nutzers und anderer Personen enthalten.

2.5. Fotos, Videos und Stimmen können die Identifizierung einer Person ermöglichen und erfordern einen entsprechenden Schutz. Werden bei einer konkreten Verarbeitung Merkmale zur Feststellung der Identität extrahiert, gelten die gesetzlichen Anforderungen an biometrische Daten. Das Hochladen eines Bildes zur Generierung gewährt keine unbeschränkte Erlaubnis zur Identifizierung von Personen oder zur Verwendung ihres Abbilds.

2.6. Integrationen: Links und Kennungen von Konten, Berechtigungen und technische Verbindungsschlüssel, vom jeweiligen Dienst freigegebene Angaben und Statistiken. Für die Analyse öffentlich zugänglicher Quellen können verfügbare Beiträge, Bilder, Kennzahlen und Daten öffentlicher Profile verarbeitet werden. Der Umfang hängt von der gewählten Funktion und den erteilten Befugnissen ab.

2.7. Technische Daten: IP-Adresse, ungefähres Land anhand der IP-Adresse, Zeitpunkt des Zugriffs, Seite und Verweisquelle, Browser, Gerät, Betriebssystem, App-Version, Sitzungskennungen, Cookies und lokaler Speicher, Sprache und Einstellungen, Nutzungsereignisse, Fehler, Angaben zu Geschwindigkeit und Sicherheit sowie technische Protokolle.

2.8. Kommunikation: Kontaktdaten, Inhalt von E-Mails und Chats, Anhänge, Anfragen zu Rechten an Materialien, zu Zahlungen und Verstößen, Antwortverlauf. Beim Ausfüllen eines gesonderten Anfrageformulars werden die darin angegebenen Angaben zu Unternehmen, Budget, Fristen und Kontaktdaten verarbeitet.

2.9. Für die gewöhnliche Nutzung verlangt der Betreiber weder Reisepass noch IIN (individuelle Identifikationsnummer), medizinische Angaben, Bankpasswörter oder gesetzlich geschützte Geheimnisse. Es sollten keine übermäßigen sensiblen Angaben und keine Daten ohne Berechtigung zu deren Verarbeitung hochgeladen werden. Für eine strittige Anfrage können verhältnismäßige Angaben zum Nachweis der Identität, der Zahlung oder der Befugnisse erforderlich sein.

3. Quellen, Zwecke und Rechtsgrundlagen

3.1. Die Daten stammen vom Nutzer, seinen Vertretern, verbundenen Diensten und Zahlungsdienstleistern, aus der technischen Interaktion, aus rechtmäßig zugänglichen öffentlichen Quellen und aus Anfragen Dritter. Die Verfügbarkeit von Angaben im Internet hebt die Anforderungen an deren rechtmäßige Verwendung nicht auf.

3.2. Für das Konto und die Sicherheit werden Registrierungs- und technische Daten verarbeitet: Anmeldung, Bestätigung der Kontaktdaten, Wiederherstellung des Zugangs, Erkennung von Missbrauch, Auswahl der für das Land verfügbaren Registrierungsmethode und der Sprache der Benutzeroberfläche.

3.3. Zur Ausführung von Aufträgen werden Materialien, Anfragen, Ergebnisse und technische Angaben verwendet: Erstellung der Website, Bearbeitung, Speicherung von Dateien, Veröffentlichung im Auftrag des Nutzers, Durchführung von KI-Generierungen, Anzeige des Verlaufs, Berechnung von Kontingenten und Bereitstellung der Funktionen des bezahlten Produkts.

3.4. Für Abrechnungen und den Vertrag werden Bestellungen, Abonnements, Zustimmungen, Zahlungen und Tokens verwendet: Aktivierung des einmaligen Zugangs zu Visuals und von Abonnements, getrennte Verlängerung von Sites und Visuals, Erfassung bezahlter Kontingente, Kündigung, Erstattung, Abgleich und gesetzlich vorgeschriebene Buchführung. Der Verlauf des Token-Verbrauchs wird auch zur Prüfung der im Angebot festgelegten Bedingungen der freiwilligen Erstattung verwendet.

3.5. Für den Support und die Untersuchung von Störungen werden Anfragen, Diagnoseprotokolle, Gerätedaten und erforderliche Ausschnitte der betroffenen Materialien verwendet. Mitarbeiter und Auftragnehmer erhalten Zugriff in dem für die Aufgabe erforderlichen Umfang. Für die Nutzungsanalyse und Werbung werden die Angaben der Abschnitte 6 und 7 auf einer ordnungsgemäßen Verarbeitungsgrundlage verwendet.

3.6. Zu den Rechtsgrundlagen gehören die Einwilligung der betroffenen Person oder ihres gesetzlichen Vertreters sowie konkrete, gesetzlich ausdrücklich zugelassene Fälle der Verarbeitung ohne Einwilligung, beispielsweise eine verbindliche Anordnung einer zuständigen Behörde. Der Vertrag allein hebt eine gesonderte Einwilligung nicht auf, wenn diese für bestimmte Daten, Zwecke oder Übermittlungen erforderlich ist.

3.7. Eine über die Benutzeroberfläche erteilte Einwilligung bezieht sich auf die angezeigten Zwecke, Datenkategorien, Vorgänge und Empfänger gemäß der Datenschutzerklärung und dem jeweiligen Formular. Der Betreiber ist berechtigt, die Textversion, Datum, Uhrzeit und die Bestätigung der Auswahl zu protokollieren. Veröffentlichung und grenzüberschreitende Übermittlung erfordern eine ordnungsgemäße Grundlage unter Berücksichtigung der Abschnitte 4, 5 und 8. Ein neuer eigenständiger Zweck erfordert eine gesonderte Prüfung der Rechtsgrundlage.

4. Materialien und externe KI-Dienste

4.1. Zur Bearbeitung einer Anfrage können Materialien, der Auftragstext, Parameter und erforderliche Zwischenergebnisse an externe KI-Dienstleister und technische Vermittler der jeweiligen Funktion übermittelt werden. Je nach Vorgang werden Lösungen von Google/Gemini, Anthropic, OpenAI, AtlasCloud, MiniMax, ElevenLabs und weiteren einbindbaren Dienstleistern unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen eingesetzt.

4.2. Bei der Umwandlung von Bildern, synthetischen Shootings, Animationen und Vertonungen können Gesichtsfotos, Stimmufnahmen, Produktbilder und Referenzen übermittelt werden. Für die Spracherkennung wird Audio übermittelt. Solche Vorgänge sollten nur gestartet werden, wenn die Rechte und die erforderliche Einwilligung der betroffenen Personen für die jeweiligen Handlungen vorliegen, einschließlich des synthetischen Abbilds und der Übermittlung an Auftragnehmer.

4.3. Vor der Übermittlung fremder Materialien prüft der Nutzer den Umfang der Erlaubnisse und entfernt nach Möglichkeit überflüssige Kennungen, Metadaten, Kontaktdaten und private Angaben. Die Pflichten im Einzelnen sind im Angebot festgelegt. Die bloße Tatsache des Hochladens bestätigt nicht, dass der Nutzer die Rechte an den Daten einer dritten Person rechtmäßig erlangt hat.

4.4. Die Ausführung einer Anfrage kann eine Speicherung und technische Verarbeitung beim Dienstleister, Sicherheitsprüfungen und Dienstprotokolle im Rahmen des Vertrags und des Gesetzes erfordern. Der Betreiber sagt nicht zu, dass bei allen Dienstleistern keinerlei Speicherung erfolgt. Informationen zum Empfänger und zu den Bedingungen einer konkreten Funktion können unter support@wraxa.ai angefordert werden.

4.5. Die Datenschutzerklärung gewährt dem Betreiber keine unbedingte Erlaubnis zu Werbung mit Privatpersonen, zum Verkauf hochgeladener Fotos oder zum eigenständigen Training eigener Allzweckmodelle mit privaten Inhalten. Für einen neuen Zweck ist eine ordnungsgemäße Grundlage und erforderlichenfalls eine gesonderte Einwilligung notwendig. Dies schließt eine rechtmäßige Verarbeitung durch einen externen Dienstleister zur Ausführung der Anfrage nicht aus.

4.6. Private Materialien werden öffentlich zugänglich, wenn eine Website veröffentlicht, ein Beitrag platziert, der Zugang per Link freigegeben oder ein sonstiger Auftrag des Nutzers erteilt wird, und zwar in dem von ihm vorgesehenen Umfang. Vor der Handlung sind Einstellungen und Einwilligungen zu prüfen. Die Löschung der Ausgangsdatei garantiert nicht die Löschung zuvor veröffentlichter Kopien bei unabhängigen Dritten.

5. Empfänger und grenzüberschreitende Übermittlung

5.1. Auftragnehmer können für Authentifizierung, Datenbank und Dateien, Hosting und Auslieferung von Inhalten, KI, Acquiring, Benachrichtigungen, Support, Diagnose und Analyse hinzugezogen werden. Die aktuelle Architektur nutzt unter anderem Supabase, Vercel, TipTopPay, PostHog und Sentry; die KI-Dienstleister sind in Abschnitt 4 aufgeführt. App-Stores und Anmeldedienste sind beteiligt, wenn die entsprechende Kauf- oder Anmeldemethode gewählt wird.

5.2. Für öffentliche Social-Media-Seiten können spezialisierte Auftragnehmer eingesetzt werden, darunter Apify. Im Rahmen von Support und Benachrichtigungen können die erforderlichen Angaben von Kommunikationsdiensten verarbeitet werden, einschließlich Telegram und angebundener Messaging-Tools. Die tatsächlich eingesetzten Empfänger hängen von den gewählten Funktionen ab. Die Werbeempfänger sind in Abschnitt 7 beschrieben.

5.3. Empfängern werden die für den Zweck erforderlichen Daten unter Zugriffsbeschränkung und mit anwendbaren Schutzmaßnahmen bereitgestellt. Ein Teil der Empfänger bestimmt die Verarbeitung im Rahmen seiner Zahlungs-, Konto- und sonstigen Dienste selbst und wendet eigene Rechtsgrundlagen an. Die Hinzuziehung eines Auftragnehmers hebt die Pflichten des Betreibers nicht auf.

5.4. Bei der Nutzung externer Infrastruktur können einzelne Vorgänge außerhalb Kasachstans stattfinden, in den Ländern, in denen die Dienste der Dienstleister betrieben werden. Eine Übermittlung ist nur unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen zulässig, einschließlich der erforderlichen Einwilligung oder einer anderen Rechtsgrundlage sowie der Anforderungen an den Schutz im Empfängerland. Länder und Empfänger eines konkreten Vorgangs können beim Betreiber erfragt werden.

5.5. Zwingende Anforderungen an die Speicherung personenbezogener Daten im Hoheitsgebiet Kasachstans bleiben unabhängig von ausländischen Cloud- und KI-Diensten bestehen. Die Datenschutzerklärung und die Einwilligung in die grenzüberschreitende Übermittlung heben die Lokalisierungspflicht nicht auf. Der Betreiber ist verpflichtet, ein rechtmäßiges Verfahren für Speicherung und Übermittlung sicherzustellen; das Bestehen der Datenschutzerklärung allein bestätigt nicht den Standort jedes Servers.

5.6. Daten können Behörden, Gerichten und anderen Personen auf rechtmäßige verbindliche Anordnung, zum Schutz von Rechten und zur Untersuchung von Verstößen in den gesetzlich zulässigen Grenzen bereitgestellt werden. Bei einer Unternehmensübertragung oder Umstrukturierung bleiben die erforderlichen Garantien, Mitteilungen und Einwilligungen gewahrt; die Daten werden nicht allein aufgrund einer solchen Übertragung öffentlich zugänglich.

6. Cookies, Analyse und Diagnose

6.1. Cookies und lokaler Speicher werden für die Anmeldung, die Sicherheit, die Sprache, Einstellungen der Benutzeroberfläche, den Status von Einwilligungen und den Betrieb von Funktionen verwendet. Der Browser ermöglicht es, solche Daten einzuschränken und zu löschen; die Deaktivierung erforderlicher Mechanismen kann die Anmeldung und den Betrieb der Plattform beeinträchtigen.

6.2. PostHog analysiert Besuche und Ereignisse, den Weg zur Registrierung und Zahlung, die Nutzung von Funktionen und Fehler. Bei angemeldeten Nutzern können Ereignisse mit der Kontokennung, der E-Mail-Adresse, der Verweisquelle und den Abonnementparametern verknüpft werden. In der Projektkonfiguration wird die europäische Adresse von PostHog verwendet.

6.3. PostHog kann Aufzeichnungen der Interaktion mit der Benutzeroberfläche, Handlungen, angezeigte Inhalte, die Konsole und Angaben zu Netzwerkanfragen erfassen. Die Einstellungen sehen eine Maskierung der in Felder eingegebenen Werte vor und umfassen keine Aufzeichnung der Inhalte (Bodies) von Netzwerkanfragen. Dies bedeutet nicht, dass jeder auf der Seite angezeigte Inhalt verborgen wird: In Diagnosedaten und Aufzeichnungen können Ausschnitte von Nutzermaterialien enthalten sein.

6.4. Sentry überwacht Fehler und Leistung und kann Geräte- und Netzwerkdaten, Kennung, E-Mail-Adresse und Name des Nutzers, die Abfolge der Handlungen vor einem Fehler sowie eine Sitzungsaufzeichnung bei einem Fehler erhalten. Der Umfang hängt vom Ereignis ab. Die Angaben werden zur Diagnose und zum Schutz des Betriebs der Plattform verwendet.

6.5. Für optionale Analysen und Sitzungsaufzeichnungen wird eine eigenständige Rechtsgrundlage geprüft; eine Einwilligung für Meta ist nicht automatisch eine Einwilligung für alle Tools. Ist eine vorherige Einwilligung erforderlich, sind die Tools erst nach deren Erteilung zu aktivieren. Ein Antrag auf Ablehnung der optionalen Verarbeitung kann an support@wraxa.ai gerichtet werden; die erforderliche Verarbeitung zu Zwecken der Sicherheit, der Abrechnung und der Erfüllung gesetzlicher Pflichten wird gesondert beurteilt.

7. Werbung und Benachrichtigungen

7.1. Zur Messung und Optimierung von Werbung werden Meta Pixel und serverseitige Ereignisse der Meta Conversions API (Meta Platforms Ireland Ltd. / Meta Platforms, Inc.) eingesetzt. Verarbeitet werden Besuche und zugelassene Ereignisse, die Seitenadresse, Meta-Cookies (_fbp, _fbc), die Verweisquelle, die IP-Adresse und Browserdaten. Bei der ersten bestätigten Zahlung für einen Zugang kann das Ereignis Subscribe mit Zeitpunkt, Betrag, Währung und Bestellkennung übermittelt werden, um eine doppelte Erfassung auszuschließen.

7.2. In der aktuellen Implementierung des serverseitigen Ereignisses Subscribe werden E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Inhalte von KI-Aufträgen und Kartendaten nicht in das Ereignis aufgenommen. Diese Beschreibung eines konkreten Ereignisses bedeutet nicht, dass in anderen Diensten für Registrierung, Support und Abrechnung keine Kontaktdaten vorhanden sind.

7.3. Für die EU/den EWR, das Vereinigte Königreich, die Schweiz sowie bei nicht bestimmbarem Land wird Meta erst nach Einwilligung im Banner aktiviert. In anderen Regionen gilt das gesetzlich zulässige Verfahren unter Berücksichtigung der Wahl des Nutzers. Eine ausdrückliche Ablehnung hat Vorrang. Die Auswahl wird zusammen mit dem Datum und der Version des Hinweises gespeichert. Sie kann über „Cookie-Einstellungen“ geändert werden.

7.4. Eine Ablehnung beendet die künftige Übermittlung, die dieser Auswahl unterliegt, und hebt eine bereits erfolgte rechtmäßige Verarbeitung durch den Empfänger nicht automatisch auf. Ein Antrag auf Löschung oder Berichtigung übermittelter Angaben kann an den Betreiber gerichtet werden; daneben gelten die Verfahren von Meta.

7.5. Für einzelne Kampagnen werden Attributions- und Conversion-Tools von Google Ads eingesetzt, einschließlich Klick-Kennungen und Ereignissen der Registrierung oder einer anderen Zielhandlung. Die anwendbaren Anforderungen an Einwilligung und Ablehnung werden eingehalten; die Meta-Einstellungen sind keine universelle Steuerung aller Werbedienste.

7.6. Servicemitteilungen betreffen Anmeldung, Sicherheit, Zahlungen, Zugangsdauer, Aufträge und Änderungen der Bedingungen. Werbe-Mailings werden auf einer ordnungsgemäßen Grundlage versendet; eine Abmeldung ist auf dem in der Nachricht angegebenen Weg oder über den Support möglich. Die Abmeldung von Werbung beendet nicht die erforderliche vertragliche Korrespondenz.

8. Daten Dritter und Besucher von Websites

8.1. Der Nutzer verfügt über eine rechtmäßige Grundlage für die Übermittlung fremder Daten, deren Verwendung in der KI und deren Veröffentlichung. Eine erforderliche Einwilligung muss die jeweiligen Zwecke und Empfänger umfassen. Für Abbild, Stimme und Daten Minderjähriger werden die Befugnisse des gesetzlichen Vertreters berücksichtigt. Die Plattform ist für volljährige Nutzer bestimmt.

8.2. Der Inhaber einer Website in Sites bestimmt die Zwecke und den Umfang der von ihm erhobenen Kontaktanfragen, Bestellungen und Besucherdaten. Er stellt Hinweise, Einwilligungen, Cookie-Regeln, Speicherfristen und die Bearbeitung von Kundenanfragen sicher. Der Betreiber führt die technische

Verarbeitung im Umfang der verfügbaren Funktion und des rechtmäßigen Auftrags des Inhabers durch und behält dabei seine eigenen gesetzlichen Pflichten.

8.3. Der Nutzer ist nicht berechtigt, seinen Kunden zuzusagen, dass keine Übermittlung an technische Auftragnehmer erfolgt, wenn diese für die angebundene Funktion erforderlich ist. Für ein externes Formular, einen Chat, Zahlungen oder Analysen auf seiner Website prüft er die Regeln des Dienstleisters und die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung.

8.4. Eine Person, die ihre Daten in einem fremden Projekt oder einem Visuals-Ergebnis entdeckt, kann an support@wraxa.ai schreiben und dabei den Link oder die Kennung des Materials sowie eine Beschreibung des Verstoßes angeben. Der Betreiber prüft die Anfrage, fordert erforderlichenfalls minimale Nachweise an und ergreift rechtmäßige Maßnahmen, einschließlich der Einschränkung des Zugangs und der Abstimmung mit dem Inhaber des Materials.

9. Speicherung, Sicherheit und Löschung

9.1. Daten werden nicht länger gespeichert, als es für den angegebenen Zweck, den Vertrag und die gesetzlich vorgeschriebenen Fristen erforderlich ist. Materialien und Einstellungen – solange der Zugang zum Projekt und zum Verlauf benötigt wird; Zahlungen, Einwilligungen, Streitigkeiten und Sicherheit – im Rahmen der vorgeschriebenen Buchführung und der Wahrung rechtmäßiger Ansprüche. Die Frist für eine Kategorie kann beim Betreiber erfragt werden. Eine unbefristete Speicherung für einen unbestimmten Zweck wird durch diese Datenschutzerklärung nicht gestattet.

9.2. Das Ende eines Abonnements ist nicht gleichbedeutend mit der Löschung des Kontos. Die Löschung eines Objekts betrifft Daten und Verknüpfungen im Umfang der Funktion: Beispielsweise werden durch die Löschung eines Content-Plans nicht immer die zuvor erstellten eigenständigen Beiträge und Videos gelöscht. Zur Beendigung der Verarbeitung aller löschbaren Daten ist eine gesonderte Anfrage zum Konto erforderlich.

9.3. Ein Löschantrag ist mit einem Nachweis der Kontoinhaberschaft an support@wraxa.ai zu richten. Der Betreiber bestimmt die zu löschenden Angaben sowie die Daten, die gesetzlich oder im Zusammenhang mit nicht erfüllten Verpflichtungen aufzubewahren sind, und erteilt eine Antwort. Gleichzeitig wird geprüft, ob die automatische Verlängerung jedes Produkts und Käufe über App-Stores beendet sind.

9.4. Sicherungskopien und Protokolle werden im Rahmen des anwendbaren Aufbewahrungszyklus gelöscht, wobei ihre weitere Verwendung eingeschränkt und die vorgeschriebenen Fristen eingehalten werden. Unabhängige Kopien bei Empfängern und Aufzeichnungen, die ein Dritter aufbewahren muss, werden nach der jeweiligen Rechtsgrundlage behandelt. Eine sofortige Vernichtung aller Kopien im gesamten Internet wird nicht garantiert.

9.5. Der Betreiber ergreift verhältnismäßige rechtliche, organisatorische und technische Maßnahmen: Zugriffsbeschränkung, Authentifizierung, geschützte Übertragung bei unterstützten Verbindungen, dienstliche Befugnisse, Erfassung von Anfragen und Kontrolle von Auftragnehmern im anwendbaren Umfang. Absolute Sicherheit wird nicht garantiert; dies hebt die vorgeschriebenen Maßnahmen und die Haftung für eigene Verstöße nicht auf.

9.6. Der Nutzer schützt seine Anmeldemittel und sein Gerät, veröffentlicht keine Passwörter und Schlüssel und meldet verdächtige Zugriffe. Bei Feststellung einer Sicherheitsverletzung begrenzt der Betreiber deren Folgen und erfüllt die Pflichten zur Benachrichtigung der Behörden und der betroffenen Personen, sofern und innerhalb der Fristen, in denen das Gesetz dies verlangt.

10. Rechte der betroffenen Person und Anfragen

10.1. Im Rahmen des anwendbaren Rechts ist die betroffene Person berechtigt, Auskunft über das Vorhandensein von Daten, die Zwecke, Quellen, den Umfang, die Empfänger und die Fristen zu erhalten; Zugang zu erhalten; in den festgelegten Fällen die Berichtigung, Ergänzung, Sperrung oder Vernichtung zu verlangen; die Einwilligung zu widerrufen und eine rechtswidrige Verarbeitung anzufechten.

10.2. Für eine Anfrage ist an support@wraxa.ai mit dem Betreff „Personenbezogene Daten“ zu schreiben, das Anliegen zu beschreiben und Angaben zum Auffinden des Kontos oder Materials zu machen. Der Betreiber kann einen verhältnismäßigen Nachweis der Identität oder der Befugnisse verlangen, um eine Offenlegung gegenüber Unbefugten zu verhindern. Vollständige Zahlungsdaten und das Passwort werden nicht benötigt.

10.3. Anfragen werden innerhalb der gesetzlichen Fristen bearbeitet. Insbesondere wird bei einem zulässigen Widerruf der Einwilligung die Verarbeitung innerhalb von 15 Arbeitstagen eingestellt oder eine begründete Ablehnung erteilt, sofern die anwendbare Vorschrift keine andere Frist festlegt. Für einzelne Ansprüche auf Änderung, Sperrung oder Vernichtung können kürzere zwingende Fristen gelten.

10.4. Der Widerruf macht die vorangegangene rechtmäßige Verarbeitung nicht rechtswidrig. Die Speicherung darf nur fortgesetzt werden, wenn eine Rechtsgrundlage fortbesteht, beispielsweise eine vorgeschriebene Buchführung oder eine gesetzlich vorgesehene nicht erfüllte Verpflichtung; die Grundlage wird in der Antwort erläutert. Kann die gewählte Funktion ohne die Daten nicht ausgeführt werden, kann der Zugang zu ihr enden.

10.5. Zusätzliche zwingende Garantien einer anderen anwendbaren Rechtsordnung, einschließlich Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch oder Datenübertragbarkeit, werden im anwendbaren Umfang eingehalten. Die Wahl des kasachischen Rechts entzieht keine unveräußerlichen Rechte. Eine Anfrage an den Betreiber schränkt das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Behörde oder auf Anrufung eines Gerichts nicht ein.

11. Änderung der Datenschutzerklärung

11.1. Die Fassung mit Datum wird unter <https://wraxa.ai/documents/privacy-policy.pdf> veröffentlicht. Über eine wesentliche Änderung der Zwecke, Empfänger oder Verarbeitung informiert der Betreiber auf verfügbarem Weg; eine erforderliche neue Einwilligung wird vor der Verarbeitung eingeholt. Die Veröffentlichung einer Fassung ist keine rückwirkende Erlaubnis für einen anderen Zweck.

11.2. Die Datenschutzerklärung gilt ab ihrer Veröffentlichung bis zu ihrer Ersetzung durch eine neue Fassung. Zugang, Zahlung und Erstattungen sind gesondert im Angebot geregelt: <https://wraxa.ai/documents/oferta.pdf>. Fragen zu Datenschutz, Auskunft, Berichtigung, Löschung und Widerruf der Einwilligung sind an support@wraxa.ai zu richten.